

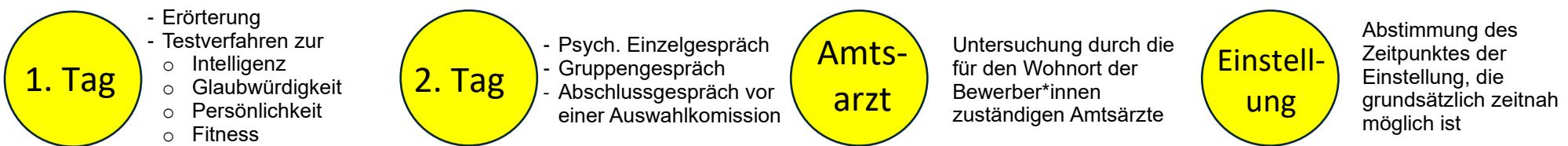


## Mit uns was bewirken.

Justiz-  
NRW  
Karriere

Bewerber\*innen für den **Allgemeinen Vollzugsdienst**, den **Werkdienst** und den **Krankenpflegedienst** durchlaufen vor ihrer Einstellung ein sog. Eignungsfeststellungsverfahren. Die folgenden Informationen stellen ein **Beispiel** für diesen Prozess dar:

Bewerbung für den Dienst in einer Justizvollzugseinrichtung; das ist **jederzeit möglich**. Nach Prüfung der Bewerbungsunterlagen erfolgt die Eingangsbestätigung mit Einladung zu einem zweitägigen Eignungsfeststellungsverfahren.



Es handelt sich grundsätzlich um ein standardisiertes Einstellungsverfahren, wobei die Ausgestaltung anstaltsspezifisch erfolgt. Gegebenenfalls werden die Reihenfolgen an den Tagen eins und zwei angepasst oder es wird eine Anstaltsführung oder ein Hospitationstag angeboten. Testtage müssen nicht direkt aufeinander folgen. Leistungen vom ersten Testtag müssen bestanden werden, damit die Teilnahme am zweiten Testtag möglich ist.

Im **Fitnesstest** ([Link zum Test](#)) müssen alle Bewerber\*innen drei Runden in einer Zeit von höchstens 3:30 Minuten absolvieren. Die Herausforderungen bestehen aus dem Überspringen von Sportbänken, dem Überwinden eines Kastens, dem Bewegen eines Mattenwagens, dem Transport von Medizinbällen und eines Dummy sowie dem Laufen der Strecke.



## Möglichkeiten innerhalb der Laufbahnen des Allgemeinen Vollzugsdienstes (inkl. Krankenpflegedienst) sowie des Werkdienstes



| Einweisungszeit  | Höhergruppierung   | Verbeamung auf Widerruf   | Verbeamung auf Probe  | Verbeamung auf Lebenszeit  | Ruhestand   |   |
|--|--|---|---|--|---|---|
|  |  |   |   |  | Beförderungsmöglichkeiten                                     |   |
| Nach Einstellung<br>3-6 Monate<br>Vergütung nach<br>E 4 TV-L | Nach positiver<br>Leistungseinschätzung<br>erfolgt eine Vergütung<br>nach E 6 TV-L | Vorbereitungsdienst<br>(= Ausbildung)<br>Anwärterbezüge nach<br>A 7 LBesO A NRW +<br>Sonderzuschlag von<br>70 % | Nach bestandener<br>Laufbahnprüfung<br>Bezüge nach A 7<br>LBesO A NRW zzgl.<br>etwaiger Zulagen | Nach erfolgreichem<br>Durchlaufen der<br>vorgesehenen<br>Probezeit | Bezüge nach<br>A 8, A 9, A 9 mit<br>Amtszulage<br>LBesO A NRW | Mit Ablauf des<br>Monats in dem<br>das 62. Lebens-<br>jahr vollendet wird |